

<b>(Teil)-Projektnummer</b>	B475-G20-NW-T1-NW
<b>Straße</b>	B 475 OU Beckum/Neubeckum bis Ennigerloh (K 6 - L 792)
<b>Geplante Maßnahme</b>	2-streifiger Neubau
<b>Einstufungsvorschlag BVWP-E</b>	Vordringlicher Bedarf
<b>Verfahrensstand</b>	Vorentwurf begonnen (Planungsauftrag)
<b>LABÜ-Aktenzeichen</b>	WF 63-07.95 ST

## **Bewertung des Vorhabens**

### **Bedarf / Alternativen**

Nicht nachvollziehbar – auch im Prognose-Fall 2020 nur max. 10.428 bis 12.680 Kfz/24h - heute K 6 Ennigerloh (L 792) 11.700 Kfz /24h, 12 % Lkw-Anteil

Alternative: Der Problembereich zwischen Enniger Straße (Hollberg) und der Umgehungstraße Beckum könnte durch eine Verlängerung (Streckung) der Kurve mit Abflachung des Gefälles zu verkehrlichen Verbesserungen führen

### **Eingriff in Natur und Landschaft**

Gewählte Trassenführung führt zum größten Teil durch einen ehem. Steinbruch; teilweise als NSG festgesetzt, kleinräumiges Mosaik aus trockenen bis feuchten Lebensräumen mit unterschiedlichen Sukzessionsstadien und Gewässern auf Kalk

Kalktrockenrasen

Die meisten dieser Lebensräume sind nicht ausgleichbar aufgrund der besonderen Standortbedingungen, verbleibende Beeinträchtigungen

Verlust, Beeinträchtigung, Zerschneidung der Lebensräume von Kammmolch, Flusskrebs, Eisvogel, Flussregenpfeifer, Uhu, Schleiereule, Baumfalke, Rohrweihe, Heuschrecken, verschiedene Fledermausarten

SEHR HOHES Kollisionsrisiko, 4m hohe Kollisionsschutzwände erforderlich!

Unklar, ob Artenschutzmaßnahmen außerhalb umsetzbar und wirksam sind, hohe Anforderungen an notwendiges Konzept

Betroffenheit:

- Bereich für den Schutz der Natur
- landesweiter Biotopverbund (herausragende Bedeutung): VB-MS-4114-101 Kalksteinbruch "Anneliese"

**Forderung: Streichung aus dem BVWP**